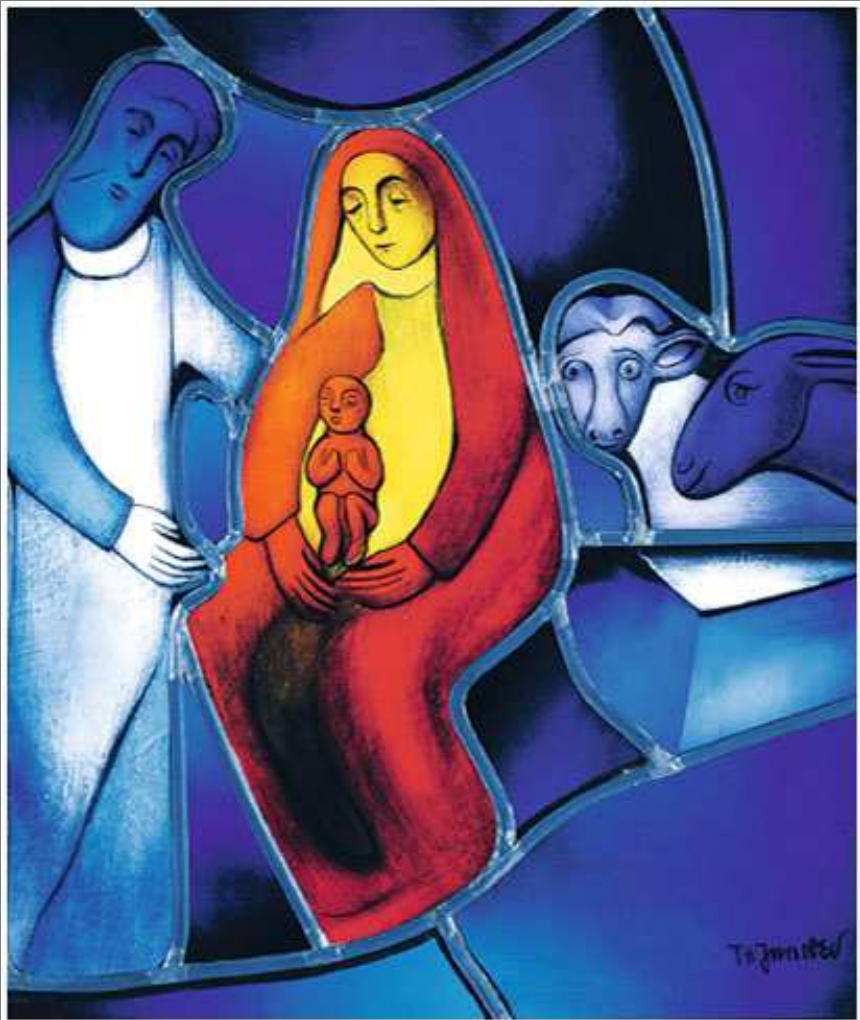


Katholische Pfarrei
St. Franziskus von Assisi
Sömmerda

FRANZISKUS BOTE

Nr. 1 / 2018
Dezember - Januar

Pfarrbrief für Artern, Bad Frankenhausen,
Greußen, Roßleben und Sömmerda



Théo Imboden, Marienfenster in der Kirche von Grächen, 1986

Liebe Schwestern und Brüder,

auch an diesem Weihnachtsfest werden wir wieder mit Freude im Herzen den weihnachtlichen Jubelruf hören: „Und Friede auf Erden, den Menschen seines Wohlgefallens.“ Für einen Moment hält die Welt in ihrem Lauf den Atem an; für einen Moment steht alles still; für einen Moment keinen Streit, keinen Krieg, keine bösen Worte... Auch wenn die wenigen Stunden des Heiligen Abends und der Heiligen Nacht uns ein solches Gefühl des Friedens bescheren mögen, so wissen wir doch um die Brüchigkeit dieses Friedens: Familienkonflikte werden dadurch nicht beseitigt; Streitigkeiten, Mobbing und Gehässigkeiten enden dadurch nicht plötzlich; Kriege, Gewalt und Terror hören dadurch nicht einfach so auf! Und trotzdem: es bedarf manchmal ganz bewusst solcher kleinen Unterbrechungen! Denn durch sie wird uns deutlich, dass Krieg, Gewalt und ungerechte Auseinandersetzung niemals Normalität sein sollten, auch wenn sie leider zur alltäglichen Realität menschlichen Miteinanders dazugehören. Und vielleicht braucht es in einer Welt, in der der Tonfall im Umgang miteinander deutlich rauer geworden ist, immer wieder solche Momente des Innehaltens und des Nachdenkens, in denen etwas vom Frieden Gottes aufscheint, der letztlich alles Verstehen und menschliche Tun übersteigt. Möglicherweise beziehen wir aus solchen Momenten die Kraft, den Teufelskreislauf von Gewalt und Gegengewalt, den auch wir nicht selten in unserem Alltag erleben, zu durchbrechen und einen Neuanfang der Versöhnung zu setzen. Haben wir die Hoffnung, dass ein solcher Anfang im Kleinen immer auch weite Kreise zieht und dass vor allem unser Gebet um den Frieden niemals unerhört bleibt!

So wünsche ich Ihnen im Namen unseres gesamten Pfarrteams ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest sowie viele gute und fruchtbringende Momente des Friedens auch im neuen Jahr!

Ihr Pfarrer Christian Bock

Erinnerung an das freiwillige Kirchgeld

Liebe Gemeindemitglieder,

zum Osterfest haben wir als Pfarrgemeinde das freiwillige Kirchgeld erbeten, um damit die täglich anfallenden Kosten unseres Gemeindelebens decken zu können. Allen Gebern sei schon jetzt ein herzlicher Dank dafür ausgesprochen! Da anfallende Heiz- und Stromkosten, Anschaffungen sowie Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen durch das Kirchgeld mitgetragen werden, erinnere ich noch einmal an diese freiwillige Zahlung, deren Höhe ganz in Ihrem Ermessen liegt - bewährt hat sich ein Betrag von 15,- € pro Person. Im Gegensatz zur Kirchensteuer und den zweckgebundenen Kollekten kommt dieses Kirchgeld vollständig und unmittelbar unseren Gemeinden vor Ort zugute und hilft uns, wichtige Aufgaben zu finanzieren, die ansonsten ausbleiben müssten. Für die Einzahlung bzw. Überweisung bitte ich Sie, immer das gemeinsame Konto unserer Großpfarre zu benutzen:

Katholische Kirchengemeinde Sömmerda Sparkasse Mittelthüringen

IBAN: DE11 82051000 0140 0510 58 BIG: HELADEF1WEM

Wer eine Spendenquittung wünscht, möge dies bitte im Verwendungszweck mit angeben.

Im Namen des Kirchenvorstandes danke ich ganz herzlich für Ihren Beitrag zu einem funktionierenden Gemeindeleben,

Ihr Pfr. Christian Bock

GOTTESDIENSTE ZU WEIHNACHTEN 2017 UND ZUM JAHRESWECHSEL

Heilig Abend

Sonntag 24.12.2017

- 14.30 Uhr Krippenandacht in **Heygendorf**
16.00 Uhr Krippenvesper in **Sömmerda** mit Segnung der Kinder
16.00 Uhr Krippenvesper in **Greußen**
17.00 Uhr Christmette in **Kölleda**
18.00 Uhr Christmette in **Artern**
21.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel in **Bad Frankenhausen**
22.00 Uhr Christnacht in **Sömmerda**

1. Weihnachtstag Hochfest der Geburt des Herrn Montag 25.12.2017

- 8.30 Uhr Hl. Messe in **Wiehe**
8.30 Uhr Hl. Messe in **Heygendorf**
9.30 Uhr Festhochamt in **Greußen**
10.30 Uhr Festhochamt in **Sömmerda**
10.30 Uhr Festhochamt in **Bad Frankenhausen**

2. Weihnachtstag Erzmärtyrer Stephanus Dienstag 26.12.2017

- 8.30 Uhr Hl. Messe in **Artern**
8.30 Uhr Hl. Messe in **Kölleda**
8.30 Uhr Wortgottesfeier in **Greußen**
10.30 Uhr Hl. Messe in **Sömmerda**
10.30 Uhr Hl. Messe in **Bad Frankenhausen**
10.30 Uhr Hl. Messe in **Roßleben**

Silvester

Sonntag 31.12.2017

- 16.00 Uhr Jahresschlussandacht in **Roßleben**
17.00 Uhr Jahresschlussandacht in **Bad Frankenhausen**
17.00 Uhr Jahresschlussandacht in **Sömmerda**
17.00 Uhr Jahresschlussandacht in **Greußen**
17.00 Uhr Ökumenische Andacht zum Jahresschluss in **Artern**

Neujahr

Hochfest der Gottesmutter Montag 01.01.2018

- 10.30 Uhr Festhochamt in **Bad Frankenhausen**
14.00 Uhr Festhochamt in **Greußen**
17.00 Uhr Festhochamt in **Roßleben**
17.00 Uhr Festhochamt in **Sömmerda**

Roratessen im Advent:

- Sömmerda:** jeden Mittwoch (06., 13. und 20.12.) um 6.00 Uhr, anschl. Frühstück
Bad Frankenhausen: Freitagabendmessen am 08. und 22.12. um 17.00 Uhr als Roratessen
Freitag 15.12. 6.00 Uhr, anschließend Frühstück
Greußen: Donnerstag 07.12. 18.00 Uhr, anschließend gemeinsames Abendessen
Artern: Mittwoch 06.12. 6.00 Uhr, anschließend gemeinsames Frühstück
Roßleben: Donnerstag 14.12. 16.30 Uhr, anschließend Dankeschönabend

Vermeldungen für Sömmerda

03.12.2017	17.00 Uhr	Rotarisches Konzert
13.12.2017	19.00 Uhr	Bußgottesdienst mit Beichtgelegenheit in Sömmerda
17.12.2017	17.00 Uhr	Konzert Männergesangverein
07.01.2018	10.30 Uhr	Aussendung der Sternsinger
13.01.2018	9.00 Uhr	Aktion Sternsinger
18.01.2018	19.30 Uhr	Ortsgemeinderat in Sömmerda
31.01.2018	19.00 Uhr	Ökum. Gemeindeabend in der Kreuzkapelle, Thälmannstraße

Gemeindefamilientreff – 10.00 - 12.00 Uhr

09.12.2017 u. 27.01.2018

Seniorenmessen / -andachten und -veranstaltungen

12.12.2017 u. 16.01.2018	15.30 Uhr	Andacht im Pflegeheim „pro seniore“ Kölleda
17.12.2017	14.00 Uhr	Seniorenadvent mit der Gruppe „trans iuventam“
22.12.2017 u. 26.01.2018	15.30 Uhr	Hl. Messe im Pflegeheim „pro seniore“ Sömmerda
24.01.2018	14.00 Uhr	Hl. Messe, anschließend Seniorennachmittag

Geburtstage im Dezember und Januar

01.12.	92 Jahre	Frau Dornis, Maria	Weißensee
02.12.	80 Jahre	Frau Schmidt, Sigrun	Sömmerda
02.12.	92 Jahre	Frau Sonnenfeld, Elisabeth	Kleinneuhausen
04.12.	93 Jahre	Frau Schremmer, Magdalena	Sömmerda
06.12.	92 Jahre	Herr Matczinski, Alfred	Großrudstedt
06.12.	85 Jahre	Herr Tschöpelt, Josef	Oberheldrungen
08.12.	75 Jahre	Frau Dietz, Heidemarie	Dielsdorf
13.12.	80 Jahre	Frau Gaide, Margarete	Hemleben
14.12.	80 Jahre	Herr Drzysga, Karl Heinz	Sömmerda
20.12.	96 Jahre	Frau Weigend, Charlotte	Sömmerda
24.12.	75 Jahre	Frau Pfaff, Marianne	Sömmerda
01.01.	93 Jahre	Frau Stelmaczak, Sophie	Bachra
04.01.	80 Jahre	Herr Münch, Rolf	Weißensee
10.01.	90 Jahre	Frau Nolle, Ella	Heldrungen
12.01.	90 Jahre	Frau Zeugner, Anna	Rohrborn
17.01.	70 Jahre	Frau Hoyer, Christine	Sömmerda
23.01.	85 Jahre	Frau Nimptsch, Luise	Orlishausen
25.01.	93 Jahre	Frau Plebuch, Anna	Sömmerda
25.01.	70 Jahre	Herr Singer, Peter	Sömmerda

Unsere Verstorbenen:

30.09.2017 75 Jahre Herr Reinhold Ochmann Großneuhausen

Beichtgelegenheiten:

Bad Frankenhausen	Freitag 08.12.	17.00 Uhr	Hl. Messe, anschließend BG
Sömmerda	Mittwoch 13.12.	19.00 Uhr	Buß-Gottesdienst mit BG
Greußen	Donnerstag 14.12.	9.00 Uhr	Hl. Messe, anschließend BG
Wiehe	Dienstag 19.12.	18.00 Uhr	Hl. Messe, anschließend BG

Weitere Beichtgelegenheiten auf den Seiten 6-7.

Vermeldungen für Artern-Roßleben

03.12.2017	14.00 Uhr	Ökumenische Adventsandacht in Roßleben
12.12.2017	19.00 Uhr	Gemeindeabend in Artern

Kinderkirche in Roßleben jeweils 10.30 Uhr: 10.12.2017 u. 07.01.2018

Seniorenmessen / -andachten und -veranstaltungen

05.12.2017 u. 09.01.2018	15.30 Uhr	Andacht im Pflegeheim Artern
14.12.2017	16.30 Uhr	Hl. Messe in Roßleben (Großer Seniorenkreis) und Lebendiger Adventskalender
19.12.2017 u. 23.01.2018	16.00 Uhr	Andacht im Pflegeheim Kloster Donndorf
02.01.2018 u. 30.01.2018	15.30 Uhr	Andacht im Pflegeheim Roßleben
18.01.2018	16.30 Uhr	Hl. Messe in Roßleben (Großer Seniorenkreis)
Jeden Donnerstag	14.00 Uhr	Seniorenkreis in Roßleben

Geburtstage im Dezember und Januar

06.12.	91 Jahre	Frau Seiffert, Maria	Artern
21.12.	92 Jahre	Frau Schwarze, Johanna	Bottendorf
09.01.	75 Jahre	Frau Bobbe, Ursula	Roßleben
14.01.	90 Jahre	Frau Schwarze, Elisabeth	Artern
16.01.	75 Jahre	Frau Rohrbach, Rosemarie	Reinsdorf
17.01.	75 Jahre	Herr Lerch, Hermann	Artern
21.01.	92 Jahre	Frau Böhm, Marie	Artern
29.01.	85 Jahre	Herr Barthel, Edgar	Heygendorf

Unserer Verstorbenen

30.08.2017	95 Jahre	Frau Hildegard Zingler	Kalbsrieth
------------	----------	------------------------	------------

Vermeldungen für Bad Frankenhausen

05.12. u. 12.12.2017	16.00 - 19.00 Uhr	Sprengeln in Bad Frankenhausen
13.12.2017	8.00 Uhr	Adventsmesse der Soldaten in Bad Frankenhausen
05.01.2018	17.00 Uhr	Hl. Messe mit Aussendung der Sternsinger
06.01.2018		Aktion Sternsingen
26.01.2018	17.00 Uhr	Hl. Messe und anschl. Dankeschönabend

Seniorenmessen / -andachten und -veranstaltungen

08.12.2017 u. 12.01.2018	15.00 Uhr	Wortgottesfeier im AWO Seniorenheim in Bad Frankenhausen
17.12.2017	14.30 - 16.30 Uhr	Seniorenadvent in Bad Frankenhausen
02.01.2018	14.30 - 16.30 Uhr	Seniorenachmittag in Bad Frankenhausen
04.01.2018	15.00 Uhr	Wortgottesfeier im Pflegeheim „Haus Wilma“ in Bad Frankenhausen
19.01.2017	15.45 Uhr	Wortgottesfeier im Pflegeheim in Bendeleben

Firmkurs in Bad Frankenhausen jeweils 10.00 Uhr: 13.01. u. 27.01.2018

monatliche Vespere in der Krypta des Klosterturmes Göllingen: 28.01.2018 17.00 Uhr

Weitere Vermeldungen für Bad Frankenhausen auf Seite 8.



Gottesdienste im Dezember 2017 und Januar 2018

	02./03.12. 1. Advent	09./10.12. 2. Advent	16./17.12. 3. Advent	23/24.12. 4. Advent, Heilig Abend	30.12./31.12.2017 Silvester Fest der Hl. Familie	06./07.01.2018 Erscheinung d. Herrn, Taufe des Herrn	13./14.01. 2. Sonntag im JK Familiensonntag	20./21.01. 3. Sonntag im JK	27.01./28.01. 4. Sonntag im JK
Samstag	15.00 Uhr Hl. Messe <i>Weißensee</i> dv. BG	15.00 Uhr Hl. Messe <i>Bachra</i> dn. BG	15.00 Uhr WGF <i>Weißensee</i>	17.00 Uhr WGF <i>Wiehe</i> 17.00 Uhr Hl. Messe	<u>Jahresschluss-GD</u> <u>siehe Seite 3</u>	15.00 Uhr Hl. Messe <i>Bachra</i>		15.00 Uhr WGF <i>Weißensee</i>	15.00 Uhr Hl. Messe <i>Weißensee</i>
		17.00 Uhr Hl. Messe <i>Donndorf</i> dn. BG 17.00 Uhr Hl. Messe <i>Heygendorf</i> dv. BG	18.00 Uhr Hl. Messe <i>Roßleben</i> danach Bußandacht mit BG	17.00 Uhr Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 17.00 Uhr Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i> 18.00 Uhr WGF <i>Roßleben</i>	17.00 Uhr Hl. Messe <i>Heygendorf</i> 18.00 Uhr Hl. Messe <i>Roßleben</i>	17.00 Uhr Hl. Messe <i>Donndorf</i> 17.00 Uhr Hl. Messe <i>Heygendorf</i> 17.00 Uhr WGF <i>Kölleda</i>	17.00 Uhr Hl. Messe <i>Kölleda</i> 18.00 Uhr Hl. Messe <i>Roßleben</i>	17.00 Uhr WGF <i>Kölleda</i> 17.00 Uhr WGF <i>Donndorf</i> 18.00 Uhr Hl. Messe <i>Artern</i>	17.00 Uhr Hl. Messe <i>Kölleda</i>
Sonntag	8.30 Uhr WGF <i>Kölleda</i> 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Heygendorf</i> 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Wiehe</i> 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Greußen</i>	8.30 Uhr Hl. Messe <i>Kölleda</i> dv. BG 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Greußen</i>	8.30 Uhr Hl. WGF <i>Kölleda</i> 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Greußen</i> 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Artern</i> dv. BG 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Wiehe</i> dv. BG	8.30 Uhr WGF <i>Greußen</i> <u>Weihnachts-GD</u> <u>siehe Seite 3</u>	8.30 Uhr Hl. Messe <i>Kölleda</i> 8.30 Uhr Hl. Messe Patronatsfest <i>Wiehe</i>	<u>Ab Januar 2018</u> <u>finden die Gottes-</u> <u>dienste in Kölleda</u> <u>im evangelischen</u> <u>Gemeindesaal,</u> <u>Roßplatz 2 statt.</u>	8.30 Uhr Hl. Messe <i>Greußen</i> 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Artern</i> 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Wiehe</i>	8.30 Uhr Hl. Messe <i>Greußen</i> 8.30 Uhr WGF <i>Wiehe</i>	8.30 Uhr Hl. Messe <i>Heygendorf</i> 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Wiehe</i> 8.30 Uhr Hl. Messe <i>Greußen</i>
	10.30 Uhr Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Uhr WGF <i>Roßleben</i> 10.30 Uhr Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Uhr Hl. Messe <i>Sömmerda</i> dn. BG 10.30 Uhr Hl. Messe <i>Roßleben</i> 10.30 Uhr Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Uhr Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 14.00 Uhr Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i>		10.30 Uhr Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Uhr Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i> 17.00 Ökum. Andacht zum Jahresschluss <i>Artern</i>	10.30 Uhr Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Uhr Hl. Messe <i>Roßleben</i> 10.30 Uhr Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i> 14.00 Uhr Hl. Messe <i>Greußen</i>	10.30 Uhr Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Uhr Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Uhr Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Uhr Hl. Messe <i>Roßleben</i> 10.30 Uhr WGF <i>Bad Frankenhausen</i>	10.30 Uhr Hl. Messe <i>Sömmerda</i> 10.30 Uhr WGF <i>Roßleben</i> 10.30 Uhr Hl. Messe <i>Bad Frankenhausen</i> 14.00 Uhr Ökum. GD <i>Heldringen</i>
	WGF...Wortgottesfeier; Hl. Messe...Heilige Messe; JK...Jahreskreis				dv...davor; dn...danach; BG...Beichtgelegenheit				
	Weitere Beichtgelegenheiten in der Adventszeit entnehmen Sie Seite 4.								

Pfarrer Dr. Christian Bock Tel. (03634) 33919 Weißenseer Str. 44
99610 Sömmerda

Pfarrer Dr. Martin Gebhardt Tel. (034671) 62019 Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen

Gemeindereferentin Dorothea Kirchner Tel. (03634) 372780 Mobil: 01627086985
Marktstraße 23 99610 Sömmerda

Pfarrbüro: Cornelia Lobers Tel. (03634) 3390 und Fax. (03634) 33922
Weißenseer Str. 44, 99610 Sömmerda

Bürozeiten: Montag, Dienstag u. Freitag: 9 - 12 Uhr; Dienstag u. Mittwoch: 12.30 - 14 Uhr
e-mail: pfarramt-soemmerda@gmx.de Internet: www.franziskus-pfarrei.de

Bankverbindung: Katholische Kirchengemeinde Sömmerda
Sparkasse Mittelthüringen IBAN: DE11 8205 1000 0140 0510 58 BIC: HELADEF1WEM

Impressum: Herausgeber des „Franziskus Boten“ ist die katholische Kirchengemeinde St. Franziskus
Sömmerda. Redaktion: Pfarrer Dr. Christian Bock, Klaus Vanderheyden, Gregor Feistner © 2017

Vermeldungen für die gesamte Pfarrei

15.12.2017 19.00 Uhr Dekanatsjugendmesse in Nordhausen
20.01.2018 19.00 Uhr Pfarrjugend mit Übernachtung in Sömmerda

Vorschau für 2018:

10.03.2018 Tag der Ehejubiläen in Erfurt mit Bischof Dr. Ulrich Neymeyer
07.04.2018 Ministrantenausflug
22.04.2018 Firmung in Bad Frankenhausen
02.05.2018 Seniorenfahrt
09.05. – 13.05.2018 Katholikentag in Münster
03.06.2018 Gemeindefest mit Fronleichnamsprozession in Sömmerda
13.06.2018 Seniorenwallfahrt nach Nordhausen
17.06.2018 Kirchensprung in Göllingen
01.07. – 06.07.2018 RKW in Heiligenstadt
22.09. – 30.09.2018 Gemeindepilgerfahrt nach Bayern
14.10.2018 125 Jahre Kirchweihe in Sömmerda

Vermeldungen für Bad Frankenhausen

Geburtstage im Dezember und Januar:

23.12.	75 Jahre	Herr Jekosch, Karl-Ernst	Göllingen
29.12.	75 Jahre	Herr Träger, Ernst	Bendeleben
08.01.	90 Jahre	Frau Herget, Marie	Bad Frankenhausen
17.01.	90 Jahre	Frau Werner, Helga	Bendeleben
20.01.	92 Jahre	Frau Vieluf, Erika	Bad Frankenhausen
23.01.	91 Jahre	Frau Töppe, Theresia	Bad Frankenhausen

Unsere Verstorbenen:

12.09.2017	86 Jahre	Frau Adelheid Müller	Bad Frankenhausen
------------	----------	----------------------	-------------------

Vermeldungen für Greußen

Adventskonzert:

09.12.2017	17.00 Uhr	Adventskonzert des Ökumenischen Chores Greußen mit dem Albert-Fischer-Chor Sondershausen in der ev. Kirche Greußen
------------	-----------	--

Sternsingen in Greußen und Umgebung: 06.01.2018 ab 10.00 Uhr

Danke-schön-Nachmittag:

07.01.2018	14.00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Kaffeetrinken, Foto-Jahresrückblick 2017
------------	-----------	---

Seniorenmessen / -andachten und -veranstaltungen

20.12.2017 u. 31.01.2018	16.00 Uhr	Hl. Messe im Pflegeheim in Greußen
20.12.2017 u. 31.01.2018	17.00 Uhr	Wortgottesfeier im Pflegeheim in Grüningen

Familienkreis:

10.12.2017	15.00 Uhr	Adventsfeier im Pfarrsaal
------------	-----------	---------------------------

Geburtstage im Dezember und Januar

08.12.	75 Jahre	Frau Heißner, Julie	Großenehrich
26.12.	92 Jahre	Herr Voitl, Bruno	Bellstedt
01.01.	85 Jahre	Frau Severin, Olga	Greußen
07.01.	80 Jahre	Frau Sczygiol, Margarete	Clingen
12.01.	70 Jahre	Herr Eisenkrätzer, Joachim	Wasserthaleben
15.01.	92 Jahre	Frau Stubert, Erika	Greußen
22.01.	75 Jahre	Frau Eckert, Marianne	Greußen
28.01.	85 Jahre	Herr Guenther, Jerzy	Greußen

Hinweis

Im Pfarrbrief und auf der Homepage der Kirchengemeinde St. Franziskus von Assisi, Sömmerda, werden regelmäßig die Altersjubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen (Taufen, Erstkommunionen, Firmungen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können der Katholischen Kirchengemeinde ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Der Widerspruch wird dann zum nächstmöglichen Zeitpunkt berücksichtigt.

Rückblick in den Monat September - „Firmung“

Im II. Vatikanischen Konzil heißt es zur Firmung: „Durch das Sakrament der Firmung werden die Firmlinge vollkommener der Kirche verbunden und mit einer besonderen Kraft des Heiligen Geistes ausgestattet. So sind sie in strengerer Weise verpflichtet, den Glauben als wahre Zeugen Christi in Wort und Tat zugleich zu verbreiten und zu verteidigen“.

Am 23. September 2017 spendete Bischof Neymeyer das Sakrament der Firmung an 12 Firmlinge: 4 weibliche und 8 männliche Jugendliche der Großgemeinde Sankt Franziskus Sömmerda im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes. Die Thüringer Allgemeine berichtete zeitnah darüber.

Die Gemeinde gratuliert den Teilnehmern und wünscht Ihnen, dass sie in ihrem weiteren Leben fest im Glauben stehen werden.

Adventzeit: 3. bis 24. Dezember

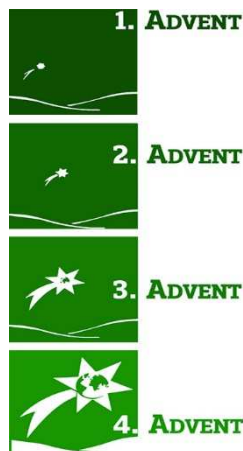
Zeit der Besinnung, Zeit der Vorbereitung, Zeit der Orientierung.

Lied im Advent (*Matthias Claudius*)

Immer ein Lichtlein mehr
im Kranz, den wir gewunden,
dass er leuchte uns so sehr
durch die dunklen Stunden.

Zwei und drei und dann vier!
Rund um den Kranz welch ein Schimmer,
und so leuchten auch wir,
und so leuchtet das Zimmer.

Und so leuchtet die Welt
langsam der Weihnacht entgegen.
Und der in Händen sie hält,
weiß um den Segen!



Weihnachten - 25. Dezember

Evangelium: Johannes 1,1-18: „Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt. Er war in der Welt und die Welt ist durch ihn geworden, aber die Welt erkannte ihn nicht. Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf. Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden.“ Was der Evangelist Johannes - zugegeben, mit für uns heute nicht immer einfach zu verstehenden Worten - ausdrückt, ist der Kern des Weihnachtsfestes. Er lässt sich für mich in einem Wort zusammenfassen: Menschwerdung. Menschwerdung Gottes in Jesus Christus - und dadurch Menschwerdung des Menschen. Dass Gott wirklich Mensch wird, diese Ungeheuerlichkeit geht in



der Weihnachtsidylle von Stall und Krippe manchmal verloren. Was in Betlehem geschieht, ist nicht anheimelnd, sondern revolutionär. So verständlich und begreiflich uns die Geburt eines Menschen erscheint, so sehr sprengt die Menschwerdung Gottes unser Vorstellungsvermögen. Das können wir nicht begreifen, wir dürfen es aber glauben - und uns davon prägen lassen. Das meine ich mit der Menschwerdung des Menschen. Die zunächst damit beginnt, dass ich mich so annehme, wie ich bin. Denn Gott nimmt in seiner Menschwerdung den Menschen an, wie er ist. Und stellt uns zugleich ein Modell menschlichen Lebens und ein Ziel vor Augen: Das Leben Jesu Christi und die Vollendung menschlichen Lebens bei ihm und durch ihn. Brauche ich mehr zum Leben: Dass ich von Gott komme, dass er mich begleitet, dass ich auf dem Weg zu ihm bin. Das ist für mich der Kern von Weihnachten.

Michael Tillmann

Eine besinnliche Weihnachtszeit wünschen Ihnen die Mitarbeiter Ihrer Großgemeinde St. Franziskus

ADVENIAT 2017

„Faire Arbeit. Würde. Helfen.“ So lautet das Motto der Adveniat-Weihnachtsaktion 2017. Das Hilfswerk nimmt in diesem Jahr die Schutzlosigkeit von Arbeitenden und die Bedrängnis von Arbeitssuchenden in Lateinamerika und der Karibik in den Blick. Immer noch wird vielen Menschen, zumal Frauen, ein menschenwürdiges Arbeiten und Leben verwehrt. Unter prekären Bedingungen müssen sie als Hausbedienstete, Straßenhändlerinnen und Tagelöhner im informellen Sektor für das Familieneinkommen sorgen. Auch Kinder und Jugendliche müssen dazu beitragen. Helfen wir durch unsere Spenden.



Einen guten Rutsch!

Fahr wohl, du altes Jahr mit seinen Freuden und Leiden!

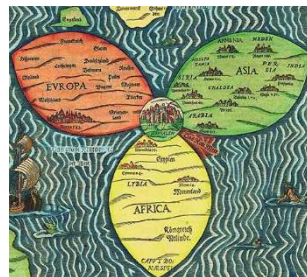
Der Himmel schenkt uns ein neues Jahr, wenn er will

Anette von Droste Hülshoff

Allen ein gesegnetes Jahr 2018

Erscheinung des Herrn - 6. Januar

Die ganze damals bekannte Welt kommt zum Kind in der Krippe. Von den Grenzen der Erde, Doch in Jerusalem, dem vermeintlichen Mittelpunkt der Welt, sind sie falsch. In Betlehem finden sie den, den sie suchten. Verstehen wir diese Botschaft heute noch? Dass wir nicht im Zentrum, bei den Mächtigen Gott finden, sondern an den Grenzen der Gesellschaft. Papst Franziskus versucht diese Botschaft zu leben und immer wieder ins allgemeine Bewusstsein zu heben. Kein Mensch weiß, wie und ob überhaupt die „Erscheinung des Herrn“ in dieser Weise, mit diesen drei Sterndeutern stattgefunden hat. Aber



schon in den ersten christlichen Jahrhunderten wurde dieses Fest gefeiert, und im Lauf der Zeit wurde es immer großartiger ausgemalt: Aus den Sterndeutern wurden Weise, Magier und sogar Könige, sie kamen mit großem Gefolge und prächtigen Tieren. Sie erhielten im Lauf der Jahrhunderte markante Gesichter: Da waren ein Europäer, ein Asiate und ein Afrikaner zu erkennen - Menschen aus den drei damals bekannten Erdteilen. Und zunehmend waren an ihnen auch die drei Lebensalter abzulesen. Der junge, der „mittelalterliche“ und der alte Mann, sie alle suchen Jesus. Die prachtvollen Ausgestaltungen in den Geschichten, im Brauchtum, in der Kunst übertreffen den kargen biblischen Befund, aber sie sind ein Zeugnis davon, dass Menschen tief berührt waren und sind von dieser Reise der Gottsuchenden, von der Erscheinung Gottes, und dass sie es mit immer neuen „Übersetzungen“ versuchen.

Sternsingen - Dreikönigssingen 2018

„Gemeinsam gegen Kinderarbeit - in Indien und weltweit!“ lautet das Motto der Aktion Drei-Königssingen 2018. Wir laden Sie und die Kinder und Jugendlichen Ihrer Pfarrgemeinde, Gruppe oder Einrichtung herzlich ein, sich einzusetzen, damit Kinder in Freiheit und Würde aufwachsen können. Die Aktion Sternsingen 2018 lässt die Sternsingerinnen und Sternsinger die Buntheit Indiens entdecken. Wie kaum ein weiteres ist dieses Land geprägt von einer schier unendlich großen Zahl an Düften, Klängen, Farben: über eine Milliarde Menschen leben hier zusammen. Leider trennt die soziale Ungleichheit Reiche und Arme wie kaum sonst wo. Bereits im Kindergartenalter arbeiten viele Kinder in Indien hart, damit ihre Familien über die Runden kommen. Gemeinsam mit den Projektpartnern und den Kindern, können die Sternsinger in der kommenden Aktion ein Zeichen setzen gegen Kinderarbeit - für eine Welt, in der Kinder spielen, lernen und einfach Kind sein dürfen. Dann wird der Segen Gottes, den die Sternsinger von der Krippe zu den Menschen in unseren Gemeinden tragen, zum Segen für Kinder auf der ganzen Welt. **Sternsingen in Sömmerda:**

Aussendung der Sternsinger: Hl. Messe am Sonntag, 08. Januar 2018

Sternsingen: Sonnabend, 13. Januar 2018 - 9.00 Uhr ab Pfarrhaus

Auch in Bad Frankenhausen, Greußen und Roßleben machen sich die Sternsinger wieder auf den Weg.

Ökumenischer Gemeindeabend 2018

„Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst,“ (Offenbarung 21,6)

So lautet die Jahreslosung für 2018. Das hört sich ja gut an! Obwohl wir es uns ja in diesen Breitengraden kaum noch vorstellen können, was es heißt, wirklich durstig zu sein. Abgesehen von sehr trockenen Sommern, steht uns immer ausreichend Wasser zur Verfügung, so viel, dass wir es sogar dafür verschwenden, unsere Autos mit Trinkwasser zu waschen. Wasser ist auch bezahlbar - bei uns jedenfalls. Beim Seelendurst sieht es schon anders aus. Was brauche ich für mich, um seelisch und geistlich nicht zu verdursten?

Lasst uns darüber und mehr nachdenken, singen und beten beim ÖKUMENISCHEN GEMEINDEABEND am Mittwoch, 31. Januar 2018 um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum Kreuzkapelle in der Thälmannstraße.

Im Namen des Arbeitskreises Ökumene: Pfarrerin Juliane Baumann



DAS KIND DIE FRAU



Manches Weihnachtsbild ist ein Wimmelbild. Engelscharen, große und kleine Hirten mitsamt ihren Schafen, im Hintergrund ganz Bethlehem- und das Wichtigste, der Wichtigste verschwindet im Getümmel.

Unser Weihnachtsbild hilft finden, was das Wichtigste ist. Gottes Sohn, geboren aus einer Frau. Das ist die schnörkellose älteste Weihnachtsbotschaft, formuliert von Paulus in seinem Brief an die Galater. Und weil das das Zentrale ist, sticht Maria in diesem Glasfenster in der katholischen Pfarrkirche von Grächen (Wallis, Schweiz) leuchtend rot und gelb hervor.

Eine Frau, die ein Kind trägt. Neun Monate lang in ihrem Leib, dann auf dem Schoß, sichtbar für alle, die kommen, um zu bestaunen und anzubeten. Mit dem Kind auf dem Arm sucht Maria Asyl in Ägypten und stellt es auf eigene Füße, damit es gehen und die Welt verändern kann. Dreißig Jahre später hält sie es wieder auf ihrem Schoß. Da ist ihr Sohn tot, hingerichtet von einer korrupten Staatsmacht und einer scheinheiligen Priesterschar.

Das ist die zentrale Botschaft von Weihnachten, rot anzustreichen. Gott kommt zur Welt als Mensch, bereit, allesmitzumachen, was Menschen widerfahren kann. Die Mutter und das Kind - mehr Risiko, mehr Zerbrechlichkeit geht nicht. Deshalb muss alles andere zurücktreten ins Unscheinbare: Josef, Ochs und Esel sind wohl nur zu erkennen, wenn eine starke Sonne sie bestrahlt. Und der Stall mit Hirten und Engeln ist gleich gar nicht zu sehen. Vieles aus unserer Tradition, von dem, was wir fest glauben, ist Beiwerk, scheint mir dieses Weihnachtsfenster zuzuraunen. Gott war Mensch - das ist alles, was du glauben musst. Damit du selbst Mensch werden kannst.

Christina Brunner

(Marienfenster in der Kirche von Grächen, 1986)